



52

10

11

21

22

43

Offenlegungsschrift 1779 373

Aktenzeichen: P 17 79 373.6

Anmeldetag: 3. August 1968

Offenlegungstag: 7. Oktober 1971

Ausstellungspriorität: —

30

Unionspriorität

32

Datum: —

33

Land: —

31

Aktenzeichen: —

54

Bezeichnung: Sack aus thermoplastischem Kunststoff mit rutschhemmendem Auftrag

61

Zusatz zu: —

62

Ausscheidung aus: —

71

Anmelder: Walter Dürbeck Papiersackfabriken GmbH, 6420 Lauterbach

Vertreter gem. § 16 PatG: —

72

Als Erfinder benannt: Vollmer, Manfred, 6420 Lauterbach

Benachrichtigung gemäß Art. 7 § 1 Abs. 2 Nr. 1 d. Ges. v. 4. 9. 1967 (BGBl. I S. 960): 12. 3. 1970

DT 1 779 373

Sack aus thermoplastischem Kunststoff
mit rutschhemmendem Auftrag

Gegenstand der Erfindung sind ein Sack oder Beutel aus thermoplastischem Kunststoff, der mit einem Auftrag versehen ist, welcher eine Erhöhung der Rutschfestigkeit des thermoplastischen Kunststoffs bewirkt sowie Verfahren zu seiner Herstellung.

Bei der Lagerung und insbesondere bei der Stapelung von gefüllten Säcken oder Beuteln, insbesondere von großen Säcken aus thermoplastischem Kunststoff treten häufig Schwierigkeiten auf, weil Stapel aus solchen Säcken oder Beuteln leichter verrutschen als beispielsweise Stapel aus Papiersäcken. Der Grund liegt zunächst in der Eigenschaft der Folie aus thermoplastischem Kunststoff als solche. Die Rutschfestigkeit wird zum anderen durch die Form bestimmter Füllgüter vermindert, ferner dadurch, daß die Säcke außen verschmutzen und infolge der Luftfeuchtigkeit oder sonstiger Bedingungen sich zudem schmierige Massen bilden können.

Um die Rutschfestigkeit zu erhöhen, setzt man beim Extrudieren Materialien verschiedener Art zu, etwa Salz, Bariumsulfat und andere. Dadurch wird zwar eine Folie in ihrer Struktur in gewissem Umfang rau. Das zugesetzte Material wird jedoch vom Kunststoff eingekapselt, so daß an den Oberflächen der Folie letztlich keine Rauhaufgabe entsteht. Die Folie leidet auch in ihrer Festigkeit. Das Rutschen infolge einer Schmierschicht wird zudem nicht beseitigt.

Durch Zusatz von Spezialgranulaten wird die Rutschfestigkeit erhöht. Schmierschichten bilden sich jedoch nach wie vor und heben die Wirkung von Spezialgranulaten auf. Zudem sind Zusätze

109841/0558

- 2 -

SAS ORIGINAL

BEST AVAILABLE COPY

aus Spezialgranulaten teuer und für Massengüter daher nicht tragbar.

Aufgabe der vorliegenden Erfindung ist es, einen Sack oder Beutel aus thermoplastischem Kunststoff zu beschreiben, der mit einem ökonomischen, die Rutschfestigkeit erhöhenden Auftrag versehen ist, der auch bei Verschmutzung von außen nicht mehr rutscht sowie Verfahren zur Herstellung.

Auf einer oder mehreren Seiten eines Sackes aus thermoplastischem Kunststoff ist ein rutschhemmender Auftrag aufgebracht. Dieser kann aus einer Silicon-Kautschukschicht bestehen oder aus einer Rauauftragsschicht.

Die Silicon-Kautschukschicht ist zusammengesetzt aus einer vorzugsweise 33 %igen Silicon-Imprägnierlösung mit den Zusätzen aus Silicon-Finish, Härter und Verdünner. Die Zusätze bewirken Konzentration, Haftbarkeit und Topfzeit des Gemisches. Das Mischverhältnis der verschiedenen Stoffe variiert nach Bedarf unter Berücksichtigung der jeweiligen Eigenschaften des Trägermaterials.

Die Rauauftragsschicht enthält feinkörnige Substanz, die verschiedener Herkunft sein kann, gemischt mit handelsüblichem Lack und Verdünner verschiedener Art. Auch hier variiert das Mischverhältnis nach Bedarf unter Berücksichtigung der Eigenschaften des jeweiligen Trägermaterials, wobei nach mehr oder weniger hohem Zusatz von feinkörniger Substanz der Rauauftrag mehr oder weniger stark ist.

Die Form des Auftrages ist mannigfaltig: auf einer oder mehreren Seiten der Sackwandung, in Form von einfachen Streifen, schachbrettartig, auf größeren Flächen usw.

Verfahrensmäßig werden die beschriebenen Rauaufträge in Mischvorrichtungen gemischt unter Berücksichtigung der jeweils gewünschten Zusammensetzung und auf eine oder beiden Sackwänden aufgetragen, sei es gleich bei der Extrusion des thermoplastischen Kunststoffs oder bei weiteren Verarbeitungsvorgängen. Der Auftrag kann z.B. aufgesprüht oder mit Auftragswalzen vorgenommen werden. In letzteren Fall ist es durch Einsatz von in bestimmten Formen gehaltenen Klischees möglich, verschiedenartige Musterungen des Auftrages zu erzielen.

109841/0558

BEST AVAILABLE COPY

BAD ORIGINAL

1. Sack oder Beutel aus thermoplastischem Kunststoff, dadurch gekennzeichnet, daß ein rutschhemmender Auftrag aufgebracht ist.
2. Sack oder Beutel nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß eine Silicon-Kautschukschicht, zusammengesetzt aus Silicon-Imprägnierlösung mit Zusätzen aus Silicon-Finish, Härter und Verdünner aufgetragen ist.
3. Sack oder Beutel nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß eine Rauhauftragsschicht aufgetragen ist.
4. Sack oder Beutel nach Anspruch 3, dadurch gekennzeichnet, daß die Rauhauftragsschicht aus feinkörniger Substanz besteht, gemischt mit handelsüblichem Lack und Verdünner.
5. Sack oder Beutel nach Anspruch 1 bis 4, dadurch gekennzeichnet, daß der rutschhemmende Auftrag in bestimmten Formen aufgebracht ist.
6. Verfahren zum Herstellen eines Sackes oder Beutels nach den Ansprüchen 1 bis 5, dadurch gekennzeichnet, daß der rutschhemmende Auftrag in Mischvorrichtungen gemischt und bei der Extrusion aufgetragen wird.
7. Verfahren nach den Ansprüchen 1 bis 5, dadurch gekennzeichnet, daß der rutschhemmende Auftrag in sonstigen Verarbeitungsvorrichtungen aufgetragen wird.
8. Verfahren nach den Ansprüchen 6 und 7, dadurch gekennzeichnet, daß der Auftrag in bestimmten Formen aufgetragen wird.

Lauterbach, den 2. Aug. 1968

109841/0558

Sack made of thermoplastic material has antislip layer - to prevent slipping of piled sacks

Patent Assignee: DURBECK PAPIERSACKFAB GMBH

Inventors: VOLLMER M

Patent Family

Patent Number	Kind	Date	Application Number	Kind	Date	Week	Type
DE 1779373	A	19711007	DE 1779373	A	19680803	198521	B

Priority Applications (Number Kind Date): DE 1779373 A (19680803)

Patent Details

Patent	Kind	Language	Page	Main IPC	Filing Notes
DE 1779373	A		4		

Abstract:

DE 1779373 A

Antislip coating (I) is applied to sack or bag of thermoplastic material, either on extrusion of the material or subsequently. Pref. (I) is silicone rubber, made from silicone impregnation soln., silicone finish, hardener, and diluent. (I) is roughened layer, partic. of finely divided substance mixed with a varnish and diluent.

USE/ADVANTAGE - Slipping of filled sacks or bags on storage or stacking is prevented, effect persists despite soiling, method is simple.

0/0

Derwent World Patents Index

© 2005 Derwent Information Ltd. All rights reserved.

Dialog® File Number 351 Accession Number 4296288

BEST AVAILABLE COPY